N ZUUO KLNI



Das 100Jahre alte frühere Verwaltungsgebäude soll zum Jubiläum in neuem Glanz erscheinen.

Foto: Waeber

Sci win...

C fi BA Al Francisco Variation

de be list the Figure Strike

## Verband gibt Entwarnung: Bakterienproblem war keines

versammlung Wasserversorger beschließt Kauf eines neuen Fahrzeugs und denkt an Modernisierung des alten Pumphauses.

## VON DIETER WAEBER, MZ

ALLING. Die Vergabe von Aufträgen, die Jahresrechnung und der Kauf eines Geländefahrzeugs standen auf der Tagesordnung des Wasserweckverbands der Viehhausen-Bergmattinger Gruppe, der neben Sinzing Ortsteile aus Nittendorf, Bad Abbach und Kelheim angehören.

Die Firma Mader aus Bischofsmais erhielt den Zuschlag für die Wasserleitung, die bei der Sanierung der Jurastraße in Viehhausen überholt werden soll. Die Kosten betragen rund 112 000 Euro.

## Kleinere Bauprojekte geplant

In Irgertshofen will der Zweckverband Schieber und Hydranten austauschen. Die Leitungen wurden bereits, für den Zweckverband kostenneutral, erneuert. In Viergstetten soll die Leitung erneuert werden. Eine Zusammenführung der Kanal- und Wasserleitungsführung soll angestrebt werden.

Stellvertretend für Gernot Seybold (Sinzing) und Gabriele Wilpert (Nittendorf) legte Alois Beckstein (Kelheim) den Bericht des Rechnungsprüfungsausschusses über Jahresrechnung 2007 ohne Beanstandungen vor. Der Feststellung der Jahresrechnung folgte die Entlastung der Verwaltung.

Der alte Jeep, begründete Vorsitzender Anton Schwindl den Antrag auf Kauf eines neuen geländegängigen Fahrzeugs, habe bereits 220 000 Kilometer auf dem Buckel, und der Reparaturaufwand werde immer größer. Das neue Fahrzeug kostet etwa 21 500 Euro.

Vorsitzender Schwindl und Geschäftsführer Rudolf Eisenhut erläuterten die Situation zur Wasserqualität. Am 11. November seien bei Routineuntersuchungen coliforme Keime entdeckt und sofort dem Gesundheitsamt gemeldet worden. Bei einer zweiten Probe in Irgertshofen seien fünf Keime enthalten gewesen. Daraufhin ordnete das Gesundheitsamt an, das Wasser vor Verbrauch abzukochen. Als am 20. November bei einer weiteren Probe nur zwei Keime entdeckt wurden, stellte das Amt die Abkochverfügung ein. Eine Probe wurde dem Landesgewerbeamt zugestellt. Das Er-

gebnis steht noch aus. Eine Laboruntersuchung habe jedoch ergeben, dass es sich um einen völlig unproblematischen Keim handle, der auf keinen Fall mit Darmbakterien, wie befürchtet, in Verbindung zu bringen sei. Trotzdem will der Zweckverband am Brunnen I Alling eine UV-Bestrahlung durchführen, um den Keim unfruchtbar zu machen. Gabriele Wilpert (Nittendorf) beanstandete die schlechte Information der Betroffenen. Die jüngste Wasseruntersuchung brachte eine weit unter dem empfohlenen Grenzwert liegende Minimalmenge an Uran. Auch Atrazin liege weiter weit unter den Grenzwerten.

## Pumphaus ist 100 Jahre alt

Schwindl regte an, das alte Pumphaus zu sanieren. Derzeit sei es an eine Theatergruppe vermietet. Zum 100-jährigen Jubiläum des Verbands 2010 sollte das ebenso alte Gebäude überholt sein. Die Verwaltung wurde beauftragt, eine Bestandsaufnahme mit Kostenplanung zu erstellen. Michael Zierer hinterfragte die Verwendungsmöglichkeit des Hauses, das eigentlich nur als Mietobjekt herhalten könne. Nach zwölf Jahren Zugehörigkeit wurde Albert Keil (Gundelshausen) aus dem Rat verabschiedet.